

„Niedersachsen ist am Zug“ sorgt weiter für moderne Bahnhöfe

NEUE VERKEHRSTATION ESENS GEHT AM 29.11.2002 IN BETRIEB

Die Deutsche Bahn AG und die Stadt Esens bauen moderne Bus-/Bahnsteiganlage - Land Niedersachsen beteiligt sich mit Fördermitteln

(Hannover, 28.11.2002) Am 29.11.2002 wird die neue Verkehrsstation Esens in Betrieb genommen.

Die Deutsche Bahn AG und die Stadt Esens haben gemeinsam in eine moderne und attraktive Bus-/Bahnsteiganlage investiert, damit die Fahrgäste künftig direkt und mit kurzen Wegen umsteigen können. Die kombinierte Anlage ist auf die Einstieghöhe der Fahrzeuge abgestimmt. Außerdem gehören transparente, gut einsehbare und ausreichend beleuchtete Wartebereiche zum Ausstattungsstandard sowie ein Wegeleit- und Informationssystem, Lautersprechanlagen und Blindenleitstreifen.

„Das Land Niedersachsen fördert auch diese Investitionen aus dem Programm ‚Niedersachsen ist am Zug‘“, so Dr. Wolf Gorka, Geschäftsführer der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG), „und stellt allein daraus für den Raum Weser-Ems rund 15 Mio. Euro bereit.“ Die neue Bus-/Bahnsteiganlage in Esens gehört zu einem Gesamtkonzept, nach dem insgesamt 30 Bahnstationen im Bereich Weser-Ems umfassend modernisiert werden. Anfang November wurden die ersten 13 Stationen an der Strecke Delmenhorst - Hesepe feierlich eingeweiht. Mit Esens sind bereits 14 Maßnahmen erfolgreich umgesetzt.

„Wir freuen uns, in enger Zusammenarbeit mit dem Land Niedersachsen und der Stadt Esens, dieser touristisch interessanten Region zu einem attraktiven Bahnhof zu verhelfen.“ sagt Hermann Bollmann, Leiter des zuständigen Bahnhofsmangements Osnabrück.

.....

Die Gesamtkosten der Bus-/Bahnsteiganlage in Esens belaufen sich auf circa 535 000 Euro, wovon das Land Niedersachsen 417 000 Euro trägt.

Bis zum Frühjahr 2003 wird die Stadt Esens auch das Umfeld der Anlage gestalten, Park + Ride- und Bike+Ride-Plätze einrichten, ein öffentliches WC bauen und für die Anbindung an die Straße sorgen. Nach Abschluss aller Arbeiten ist eine gemeinsame feierliche Eröffnung der neuen Verkehrsstation vorgesehen.

Deutsche Bahn AG
Norbert Giersdorff
stellvertr. Pressesprecher für Bremen und Niedersachsen, Hannover
Tel.: (05 11) 2 86 – 34 97
Fax: (05 11) 2 86 – 33 45
Norbert.Giersdorff@bahn.de
www.bahn.de/presse

LNVG
Karin Thümlein
Pressesprecherin
Tel. 0511/3 48 53 58
Fax 0511/3 48 53 99